

Vulkanbox – Hufeisenkrater Bausenberg (AW)

Stadt: 56651 Niederzissen

Startpunkt: Einfahrt in den Feldweg schräg gegenüber vom Mitfahrerparkplatz

Niederzissen an der A61 <https://goo.gl/maps/AffUy89hVw16xs3V7>

Parkplatzempfehlung 1: Auf dem Feldweg schräg gegenüber Mitfahrerparkplatz Niederzissen, bzw. Einfahrt auf Feldweg genau gegenüber Aus- und Abfahrten auf die A61. Hier haben 6-8 Autos längs des Feldweges Platz. Vorteil: Man muss die gut befahrene Bundesstraße nicht überqueren.

Parkplatzkoordinaten: N 50°28.142 E 007°13.717

Parkplatzempfehlung 2: Mitfahrerparkplatz Niederzissen. **Nachteil: man muss die gut befahrene Bundesstraße überqueren.**

Parkplatzkoordinaten: N 50°28.196 E 007°13.746

Ausrüstung: Stempel, Logbuch, Stempelkissen, Kugelschreiber

Schwierigkeit: (**---)

Gelände: (**---) nicht kinderwagengeeignet, Wege: hauptsächlich Gras-, Schotter-, Waldpfade, wenig Asphalt.

Länge: 7 km, 2-3 Stunden

Einkehrmöglichkeiten: keine auf der Strecke.

Eine kleine Wanderung rund um den Bausenberg Vulkan. Es geht durch Feld, Wald und über den Ringwall des Kraters auf kleinen schönen Pfaden. Teilweise fühlt man sich hier wie in einer anderen Welt. Vielleicht sogar wie in Klein-Island? ;-)

Der Bausenberg Vulkan brach vor 150 000 – 140 000 Jahren aus. Er ließ diesen sehr beeindruckenden Krater entstehen, der wohl zu den besterhaltensten Europas gehört. Der Schlackenvulkan förderte einen 4 km Lavastrom, über den auch diese Wanderung führt. Beim Ausbruch entstandene und sehr beeindruckende Schweißschlacken sind auf dem Ringwall zu sehen. Die Kratertiefe betrug einst 70 m.

An den Südhängen des Kraterwalls hat sich durch das trockenwarme Klima eine einmalige Tier- und Pflanzenwelt etabliert. Hier sollte man sich Zeit nehmen und einfach mal die Natur auf sich wirken lassen und schauen was da so fliegt, krabbelt und blüht. Vor allem in den Sommermonaten ist es beeindruckend! Aber auch sehr heiß!

Clue:

Vorneweg sei dir gesagt, dass du besonders auf Bänke achten solltest. Zähle sie, denn am Ende wirst du die Zahl brauchen. Los geht's am Startpunkt/Parkplatzempfehlung 1. Von hier wanderst du in südliche Richtung auf dem Feldweg entlang und gehst bald nach rechts. Es geht auf einem Grasweg durch Felder hindurch leicht bergan bis zum Waldrand. Wenn hier 1 Bank steht, gehst du nach links weiter. Wenn es 2 Bänke sind, dann geht es rechts weiter. Du hast dich entschieden und läufst diese Richtung bis du an eine "schiefe T-Kreuzung" kommst. Hier findest du an einem Schild deine weitere Richtung. Darüber eine Zahl. Diese notierst du als Wert **A =**

Es geht bergan, durch ein Tor hindurch. Du bleibst deiner Richtung treu, egal was kommt. Quasi immer deiner Nase nach. Ein kleiner Vulkan zu deiner Linken hilft dir auch bei der Wegwahl. Der Pfad geht dann wieder leicht bergab, an einem Zaun entlang bis zu einem Streinkreis mit Informationen. Hier kannst du viel über die hiesige Tierwelt erfahren. Ein paar Schritte weiter kommst du an eine weitere Info-Tafel. Diese solltest du dir genauer

anschauen. Wieviele Köpfe siehst du hier im BILD? **B** = ____

Es geht weiter auf deinem bisherigen Pfad, durch ein Tor und am "Feuerberg" vorbei. Nicht weit davon triffst du rechter Hand auf einen kleinen "Vulkanweg Stein". Merke dir den Stein gut. Ebenso das Wanderschild direkt daneben. Notiere dir außerdem die römische Zahl als Wert **C** = ____

Nimm den kleinen Pfad bergauf und an der Kreuzung wende dich nicht geradeaus und nicht bergab. Wenn du dem **roten Drachen** begegnest kannst du eine aussichtsreiche Pause einlegen und dir die Anzahl der Tische notieren. **D** = ____

Gestärkt? Dann weiter bis zur Gabelung und nehme den Weg abwärts bis zu seinem "wässrigen" ;-) Ende. Dort geht es bergauf, durch Felsen hindurch bis zu einem weiteren Vulkanweg-Stein. Du erinnerst dich? Nun darfst du wieder bergab wandeln, immer weiter, durch ein Tor hindurch bis zu einem Wegweiser.

Ich glaube du hast nun Lust den Mönchen beim Baden zuzusehen. ;-) und marschierst wieder durch ein Tor bis zur T-Kreuzung. Hier erkennst du an einem großen Holzpfeiler deine Richtung und darüber eine schwarze Ziffer auf weißem Grund. Notiere sie als Wert **E** = ____

Du gehst also in die vorgegebene Richtung weiter. Beachte keine Pfade und Abzweige, solange bis zu deiner Linken ein Holzpfeiler auftaucht mit genau der Wandermarkierung, die du dir beim Vulkanweg-Stein gemerkt hast. Hier geht es nach rechts und du hast wieder Gras unter den Füßen. An der Kreuzung geht es dann am Waldrand entlang. Wenn du linker Hand an einer Bauminsel vorbei bist (ininigem Abstand) dann geh ruhig mal ein paar Schritte rechts in den Wald. Hier gibt es ein kleines Felsenmeer zu sehen. ;-) Aber du musst dann wieder zurück auf deinen Weg. Wenn du auf einem kleinen blauen Schild dann einem "Vulkan" begegnest, notiere dir die Höhe als Wert **F** = ____

Nimm hier den rechten Weg. Solange, bis du wieder einer Wandermarkierung an einem Pfeiler begegnest und abbiegst. Behalte diese Richtung, an traurigen toten Bäumen vorbei, dann durch einen fast reinen Buchenwald hindurch. An einer Bank kannst du dich nochmals stärken, die Aussicht genießen und die finale Berechnung durchführen.

A	B	C	D	E	F

Addiere alle Werte von A-E und du erhältst X = ____

Y = F – 4*X – 2*B = ____

So, auf geht es zum Finale. Siehst du den nächsten Pfeiler schon? Er steht am Waldrand...geh da hin. Du erkennst einen Pfad geradeaus in den Wald. Geh ein paar Meter rein und du siehst rechter Hand gleich ein Kreuz auf dem Baum.



Ist das Kreuz blau? Dann gehe Y Schritte zurück zu einem abgebrochenen Baum und wende dich nach um 90° nach rechts. In X Schritten findest du die Box zu Füßen einer Mehrlingsbuche.



Ist das Kreuz weiß? Dann gehe nach rechts auf dem Grasweg bis du linker Hand eine rot-weiße Stange und rechter Hand einen Hochsitz siehst. Gehe noch weiter, bis du nach einigen Metern auf Kopfhöhe rechter Hand eine Markierung in weiß-grün auf dem Baum siehst. Wende dich nun 90° nach links. Gehe Y Schritte zu einer Mehrlingsbuche, zu deren Füßen du die Box findest.



Ist das Kreuz rot? Dann gehst du noch X Schritte weiter und bleibst an einem Baumstumpf stehen. Weitere 10 Schritte und du kommst an eine sehr markante Buche. Von hier sind es noch Y Schritte nach links zu einer Mehrlingsbuche, zu deren Füßen die Box versteckt ist.



Stempe ab und verstecke die Box wieder.

Gehe zurück zum Pfad. Siehst du deine nächste Bank? Gehe dorthin. Wieviele Bänke hast du denn jetzt eigentlich gezählt (einschließlich dieser)?

Ist die Zahl gerade, dann wendest du dich nach links. Ist sie ungerade, dann wendest du dich nach rechts.

Laufe auf diesem Weg bis du linker Hand ein blaues Wasserschutzgebietsschild siehst. Hier geht es auf dem Grasweg weiter. Erkennst du wo du dich nun befindest?

Laufe immer weiter und wenn du auf Asphalt triffst, weißt du auch ganz bestimmt deinen weiteren Weg. ;-)

Wir hoffen ihr hattet viel Spaß, tolle Aussichten und spannende Informationen auf eurem Weg rund um den Bausenberger Krater.

Happy Letterboxing
Lettertrolline und xtqx1